

Rückblick Treffen „Gemeinschaftsgarten III“

Termin: 21.01.2020, 18-20h

Ort: Gemeinschaftsraum Stiege 4

Moderation: Kirsten Förster (AgendaDonaustadt) & Lukas Oberhuemer (wohnbund:consult)

BewohnerInnen: ca. 40 Personen

1. Kennenlernen und Update Beet-Vergabe

In einer ersten Runde gehen wir die Beete nochmal durch und die GärtnerInnen stellen sich mit Namen, ihrer Gartenerfahrung (Skala von 1 bis 10) und ihren Talenten, die sie gerne in die Gartengemeinschaft einbringen wollen, vor.

Hier die Sammlung der Talente – eine bunte und vielfältige Mischung!

- GemüseflüsterIn
- kommunizieren
- effizient arbeiten
- grafische Arbeiten
- organisieren (vier Nennungen)
- Feste gestalten, dekorieren
- Kinderanimation (zwei Nennungen)
- gießen
- Pflanzen und ihre Wirkungen (zwei Nennungen)
- einkochen
- basteln und handwerken (drei Nennungen)
- reden, planen, schreiben
- Excel
- Hecken schneiden, Löcher graben
- Moderation, Konfliktmanagement (zwei Nennungen)
- Mundraub-Touren
- Vereinswesen
- Schnapsbrennen
- Kochen

Danach werden die noch freien Beete an weitere Interessierte vergeben. Die vorläufige Übersicht der Beete sieht wie folgt aus:

2. Übersicht Gemeinschaftsgarten



3. „Garten-Café“

Wir steigen heute in drei Themen inhaltlich ein, zu denen es 3 Thementische gibt:

- Vereinsgründung
- Gemeinsame Anschaffungen
- Gartenregeln

In 20-minütigen Runden können sich die GärtnerInnen zu jeweils zwei Themen einbringen. Im Anschluss präsentieren die „GastgeberInnen bzw. Hosts“ der Gruppen die Ergebnisse in der großen Runde.

3.1 Vereinsgründung

Für die Vereinsgründung wurde von BewohnerInnen ein Entwurf für die Statuten vorgelegt und diese auch ausgeteilt. Anhand der Statuten wurden in einem Brainstorming weitere Ideen gesammelt:

Vereinszweck

- Biologischer Anbau, Bewirtschaftung der Fläche
- Wissensaustausch, voneinander lernen
- Gemeinsam & nachbarschaftlich
- Wohlfühloase schaffen
- juristische Grundlage – Pachtvertrag mit MA 49

Arten der Mitgliedschaft

- „Beetlizenz“-System → Kosten an Beet gebunden
- ordentliche Mitglieder: alle Rechte und Pflichten
- außerordentliche Mitglieder: Interessenskonflikt

Zusammensetzung Vorstand

- Wie ist dieser zusammengesetzt?
- Wer will in den Vorstand?
- Welche Aufgaben hat der Vorstand?

Nächste Schritte

- bereits vorbereitete Statuten werden zur Vorbereitung für das nächste Treffen per E-Mail in die Garten-Runde geschickt
- Email-Adresse einrichten
- Namen für den Verein finden
- Treffen zum Thema Vereinsgründung und Statuten am Freitag, 14. Februar 2020 um 17 Uhr im Gemeinschaftsraum auf Stiege 4

3.2 Gemeinsame Anschaffungen

An diesem Thementisch wurde u.a. gemeinsam überlegt, welche und wie viele gemeinschaftliche Anschaffungen für den Gemeinschaftsgarten notwendig sind, wie diese besorgt und wo diese gelagert werden können:

Welche Geräte und wie viele davon?

- Eine Gärtnerin könnte einen elektrischen Rasenmäher beisteuern (muss auf Tauglichkeit getestet werden, ev. ist ein Akku-Mäher aufgrund der großen Distanzen sinnvoller).
- Schaufeln
- Harken
- Spaten
- Scheibtruhe (1-2)
- kleine Schaufeln
- Krallen
- Schlauch + Verlängerung
- Wassertonnen
- Gießkannen (kleine und große)
- Fräse
- Innenleben für den Container (zB Regal)
- Nummernschloss für den Container
- Kübel
- Kompost (Ausführung, Lage, Größe)
- Abfalleimer
- Schwarzes Brett
- Wege zwischen den Beeten
- Sitzgelegenheiten
- schwenkbares Tor
- Schild mit Info zum Gemeinschaftsgarten
- Gartenschere
- Heckenschwere
- Rankgitter
- Kräuterspirale für die Gemeinschaft
- ev. ein zusätzlicher Container

Nächste Schritte

- klären, ob und in welcher Größe ein zweiter Container möglich wäre (SWW-Fläche)
- Gründung einer Arbeitsgruppe „Kompost“ – Größe, Ausführung, Lage
- Rosi legt eine Excel-Tabelle mit den Geräten an und ermöglicht allen den Zugriff darauf, damit diese eintragen können, ob sie etwas davon beisteuern können
- auf willhaben.at recherchieren, ob Dinge geschenkt oder günstig zu haben sind
- Arbeitsgruppe (Mengen/Kosten)

3.3 Gartenregeln

Um einen funktionierenden Gemeinschaftsgarten aufbauen zu können, müssen vorab Regeln für den Garten aber auch für das Zusammenleben festgelegt werden. In einem ersten Durchgang wurden folgende Themen besprochen, die in weiterer Folge näher definiert werden müssen:

- Organisation des Miteinanders (Treffen, Kommunikation ...)
- Jour fixe (einmal pro Monat, ab April im Garten)

- Kommunikation via Email, nicht via Whatsapp zu Beginn
- Schwarzes Brett an der Hütte (Container) – Events, Tipps, Urlaub etc.
- Kalender (z.B. Rasenmähen-Einteilung)

Verpflichtungen in der Gartengemeinschaft

- Rasen mähen
- Baumschnitt
- Entsorgung
- Beerenhecken
- Schädlingsbekämpfung
- Gemeinschaftsverständnis – Achtsamkeit (Wertschätzung), Teilnahme
- Pflege

Umgang mit gemeinsamem Gut

- Sauberkeit, Ordnung in der Hütte (Container)
- Fallobst
- Werkzeugpflege
- Ehrlichkeit
- Rauchen >> Entsorgung

Nächste Schritte – u.a. Klärung folgender Themen:

- Hunde/Tiere im Garten
- Grillen ohne Kohle (keine exklusive Platzreservierung)

4. Kommunikation

Um mit einem offenen Verteiler nicht in DSGVO-Schwierigkeit kommen, einigen wir uns darauf, dass Rosi in dem Excel mit den Gartengeräten auch ein Arbeitsblatt anlegt, in dem alle ihre Kontakte (Name, Beet-Nr., eMail) eintragen, dann wäre das eine private Sache unter den GärtnerInnen.

5. nächste Schritte und Treffen

- Treffen Vereinsgründung: Freitag, 14. Februar 2020 um 17 Uhr
- Treffen Gemeinschaftsräume: Dienstag, 18. Februar 2020 um 18 Uhr
- Treffen Gemeinschaftsgarten IV: Donnerstag, 27. Februar 2020 um 18 Uhr

Die Treffen finden jeweils im Gemeinschaftsraum auf Stiege 4 statt!

6. Eindrücke vom Treffen



7. Infos

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Projektwebsite www.mgg22.at.

Kontakt: Lukas Oberhuemer, lukas.oberhuemer@wohnbund.at, Tel: +43-1-5220119